

# Musikalisch eine Freude geschenkt

GNZ 21.12.17

Fünftklässler der Kreisrealschule geben ein kleines Weihnachtskonzert im Hospiz

**Gelnhausen** (mf). Schwerkranken Menschen im Hospiz St. Elisabeth Kinzigtal in Gelnhausen während der Vorweihnachtszeit etwas Freude zu schenken – das war das Ziel eines Konzerts mit Weihnachtsliedern, gespielt und gesungen von Fünftklässlern der Kreisrealschule Gelnhausen mit ihrem Lehrer Jörg Schmalfuß.

Initiiert vom Förderkreis des Hospizes, das in diesem Jahr nach dem Um- und Ausbau eröffnet wurde, fand das Konzert im weihnachtlich geschmückten Gesellschaftsraum des Hauses statt. Der Großteil der Bewohner, von der Hospizleitung Gäste genannt, konnte teilnehmen und dem Reigen der bekanntesten Weihnachtslieder des Schulchors lauschen. Das Hospiz bietet acht Plätze und sieht seine

Aufgabe in der Begleitung und Pflege schwerkranker, sterbender Menschen mit entsprechend examiniertem Personal in einem professionell-medizinischen und sozialen Umfeld. Der Umbau des Hauses ist gelungen, es bietet ein helles, luftiges Ambiente zum Wohlfühlen. Neben Rolf Heggen und Eugen Glöckner vom Vorstand des Förderkreises waren auch der Leiter des Hospizes, Frank Hieret, und ein Teil des Pflegepersonals zugegen, um gemeinsam mit ihren Gästen die weihnachtliche Stimmung zu teilen.

Die Kinder waren sehr engagiert, sangen, trugen Gedichte vor und spielten Flöte, am Klavier begleitet von ihrem Lehrer Jörg Schmalfuß. Nach jedem Vortrag erhielten sie großen Beifall, und nach dem Konzert konnten sie sich auf der



Schülerkonzert im Hospiz.

FOTO: FUCHS

Terrasse des Hauses mit gegrillten Bratwürsten stärken.

Die Veranstaltung war eine gute,

in Zukunft nachahmenswerte Idee des Förderkreises, die den Gästen des Hauses sichtlich gefiel.